

Prüfungskommission für Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfungsexamen gemäß §§ 5-14 a WPO

**2. Aufsichtsarbeit aus dem Gebiet
„Angewandte Betriebswirtschaftslehre,
Volkswirtschaftslehre“**

2. Halbjahr 2015

Termin: 12. August 2015

Bearbeitungszeit: 4 Stunden

Hilfsmittel: Nicht programmierbarer Taschenrechner

Die Aufgabenstellung umfasst einschließlich dieses Vorblattes **7 Seiten**.

**Bitte geben Sie nach Ende der Bearbeitungszeit
auch die Aufgabenstellung ab!**

Bearbeitungshinweise:

Die Klausur besteht aus insgesamt 9 Aufgaben:

Aufgabe 1: Zuschlagskalkulation (15 Punkte)

Aufgabe 2: Verrechnungspreise (35 Punkte)

Aufgabe 3: Kennzahlen als Performance-Maße (35 Punkte)

Aufgabe 4: Verarbeitung von Kapitalmarktinformationen aus Investorensicht
(45 Punkte)

Aufgabe 5: Transformationsmanagement und Unternehmensbewertung (20 Punkte)

Aufgabe 6: Goodwill (45 Punkte)

Aufgabe 7: Framework (20 Punkte)

Aufgabe 8: Länderfinanzausgleich (10 Punkte)

Aufgabe 9: Öffentliche Schulden (15 Punkte)

Alle Aufgaben sind zu bearbeiten.

Gehen Sie nur auf die konkreten Fragestellungen ein und verzichten Sie auf allgemeine Darlegungen ohne Bezug zur jeweiligen Fragestellung!

Bei jeder Aufgabe sind die maximal erreichbaren Punkte angegeben. Diese Punkte sollen zugleich einen Anhaltspunkt für die jeweils erforderliche Bearbeitungszeit darstellen. Es sind maximal 240 Punkte (240 Punkte = 240 Minuten Bearbeitungszeit) zu erreichen.

Bitte runden Sie alle Rechenergebnisse auf zwei Stellen hinter dem Komma.

Aufgabe 1: Zuschlagskalkulation (15 Punkte)

Eine Produktart wird in einer Fertigungskostenstelle zunächst auf Maschine A und anschließend auf Maschine B bearbeitet. Im letzten Abrechnungszeitraum fielen folgende maschinenabhängige Fertigungsgemeinkosten an:

in €	Maschine A	Maschine B
Kalkulatorische Abschreibungen	18.000	15.000
Kalkulatorische Zinsen	8.500	4.500
Wartungs-/Instandhaltungskosten	4.000	4.000
Energie-/Betriebsstoffkosten	2.500	3.750
Raumkosten	1.000	750

Zudem entstanden in der Fertigungskostenstelle folgende maschinenunabhängige Fertigungsgemeinkosten:

in €	
Hilfslöhne	28.000
Sozialkosten	45.000
Arbeitsvorbereitung	5.800

Im Abrechnungszeitraum wurden 8.000 Stück produziert. Die Fertigungseinzelkosten beliefen sich hierbei auf 7 € und die Sondereinzelkosten der Fertigung auf 0,60 € pro Stück.

Ermitteln Sie die Fertigungskosten je Stück.

Aufgabe 2: Verrechnungspreise (35 Punkte)

Das Unternehmen B besteht aus den Abteilungen I und II. In Abteilung I werden Zwischenprodukte gefertigt, die von Abteilung II weiterverarbeitet und vertrieben werden. Abteilung II verfügt hierbei über folgende Preisabsatzfunktion:

$$p(x) = 120 - 4x$$

Die Grenzkostenfunktionen der beiden Abteilungen lauten:

$$k_{vI} = \begin{cases} 8 & \text{für } 0 \leq x < 10 \\ 0,2x^2 & \text{für } 10 \leq x \leq 25 \end{cases}$$

$$k_{vII} = 6$$

- a) Bestimmen Sie mittels eines Optimierungskalküls den Verrechnungspreis, der bei dezentraler Planung sowohl die Gewinne der Abteilungen I und II als auch den Gesamtgewinn von Unternehmen B maximiert. (20 Punkte)
- b) Stellen Sie die Funktionen von Verrechnungspreisen dar. (10 Punkte)
- c) Was ist bei der Steuerung über Verrechnungspreise bei Knappheit von Ressourcen zu beachten? (5 Punkte)

Aufgabe 3: Kennzahlen als Performance-Maße (35 Punkte)

a) Konkretisieren Sie kurz die folgenden Erfolgskennzahlen: (12 Punkte)

- Cash Value Added
- Shareholder Value Added
- Cash Flow Return on Investment
- Shareholder Value Return
- Economic Value Added
- Economic Profit
- Return on Net Assets
- Return on Capital Employed

b) Stellen Sie die Unterschiede von „Cashflow- versus Ergebnisgrößen“ und „Wertbeitrags- versus Rentabilitätskennzahlen“ dar und nehmen Sie eine tabellarische Systematisierung der obigen Kennzahlen gemäß dieser Kriterien vor. (16 Punkte)

c) Diskutieren Sie potenzielle Fehlsteuerungen bei der Orientierung an bestimmten Kennzahlentypen und geben Sie mindestens ein Beispiel. (7 Punkte)

Aufgabe 4: Verarbeitung von Kapitalmarktinformationen aus Investorensicht (45 Punkte)

a) Diskutieren Sie Ansätze zur Messung von Rechnungslegungs- und Prüfungsqualität. Gehen Sie bei der Beantwortung der Frage auch kritisch auf die Messbarkeit von Rechnungslegungs- bzw. Prüfungsqualität durch Modelle ein und nennen Sie zwei Beispiele für Prüfungsqualitätsmodelle. (15 Punkte)

b) Erörtern Sie Schwierigkeiten von Investoren bzw. Analysten bei der Beurteilung von Prüfungsqualität und diskutieren Sie mögliche Anknüpfungspunkte zur Abschätzung von Prüfungsqualität aus dem Blickwinkel von Externen. (10 Punkte)

c) Wie könnte das Vertrauen in die Qualität der Rechnungslegung durch den Financial Expert gestärkt werden? (5 Punkte)

- d) Würdigen Sie mögliche zukünftige Auswirkungen einer externen Rotation auf die Prüfungsqualität. (15 Punkte)

Aufgabe 5: Transformationsmanagement und Unternehmensbewertung (20 Punkte)

- a) Was versteht man unter Transformationsmanagement? Nennen Sie Indikatoren, die Transformationsprozesse im Unternehmen fördern. (6 Punkte)
- b) Welche Besonderheiten sind bei der Bewertung restrukturierungsbedürftiger Unternehmen zu beachten? (14 Punkte)

Aufgabe 6: Goodwill (45 Punkte)

Gegeben sei die IFRS-Konzernbilanz der X AG im Zeitpunkt t. Die Y AG, die im gleichen Marktsegment tätig ist, übernimmt die X AG für einen Gesamtpreis in Höhe von 500 Mio. GE im Rahmen eines asset deals.

IFRS-Konzernbilanz der X AG zum Zeitpunkt t vor Unternehmenserwerb

Kasse	100 Mio.	Eigenkapital	200 Mio.
Materielle Vermögenswerte	300 Mio.	Fremdkapital	800 Mio.
Immaterielle Vermögenswerte	600 Mio.		
	<u>1.000 Mio.</u>		<u>1.000 Mio.</u>

- a) Wie hoch ist der entstehende Goodwill? Begründen Sie Ihre Antwort! (10 Punkte)
- b) Würdigen Sie die aktuelle Debatte „Impairment-only approach vs. planmäßige Abschreibung“ des Goodwill, insbesondere unter den folgenden Aspekten:
- Entscheidungsrelevanz (15 Punkte),
 - Enforcement der Rechnungslegung (10 Punkte),
 - Corporate Governance (10 Punkte).

Aufgabe 7: Framework (20 Punkte)

Diskutieren Sie die Bedeutung des IFRS Conceptual Framework:

- a) aus regelungsmethodischer Sicht (10 Punkte),
- b) aus Sicht einer ökonomischen Analyse anknüpfend an Funktionen und Attribute der Rechnungslegung (10 Punkte),

Aufgabe 8: Länderfinanzausgleich (10 Punkte)

Diskutieren Sie den föderativen Staatsaufbau anhand des vertikalen und horizontalen Länderfinanzausgleichs in Deutschland.

Aufgabe 9: Öffentliche Schulden (15 Punkte)

Diskutieren Sie die öffentliche Schuld als Finanzierungsform. Gehen Sie insbesondere auf Anlässe für öffentliche Schuldaufnahme, Gläubigerstruktur und mögliche Problembereiche ein.